

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

All Römisch Keiser

Sachs, Hans

Ettlingen, 1531

VD16 S 162

urn:nbn:de:bsz:31-63849







All Römisch
Keiser nach ordnung /
vnd wie lang yeder gere-
giert hat / zü welcher zeit /
was sitten der gehabt /
vnd was todes er ge-
storben sey / von de
ersten an bis
auff den yetzigen groß-
mehrigsten
Keiser Carl.

1531.





Wie einer
Zu Keise
Wie lang ye
Wz preih
Vnd wie er
Der Ern
Der deinen
Geweren
Sey die hif
Sollber r
Offi man si
Auch ist i
Beendet we
Ewan la
Nach mal n
Auch etli
Auch regist
Ewan g
Offi zwey i
Etlich di

S





In tags bat sich et Ernholte
Dz er mir kurz erzelen solt
Aller Römischen Keiser nā
Wie einer nach dem andern kam
Zu Keiserlicher mayestat
Wie lang yeder regiert hat
Wz preiß er hab im Reich erworbt
Vnd wie er entlich sey gestorben
Der Ernholte sprach lieber man
Der deinen bit ich ye nicht kan
Geweren ordenlichen hie
Seyt die historiography
Sellber nicht gar einhelig sind
Offt man sie gar zwyspeltig sind
Auch ist das Römisch Keiser thum
Geendert worden offte mit rüm
Etwan lang zeit in Orient
Nach mal wider yn occident
Auch etlich zeit in Franckenreich
Auch regirtens König der gleich
Etwan geteilt das zwen regirten
Offt zwey in feinschafft gubernirten
Etlich die Römer Keiser erzeltenn
Aij

Die Ritterschafft andre erwelten
Durch Päbstlich gunst manchē geläg
Dfft einer sich gweltig ein drang
Des halb man ein für Keiser helt
Der ander in dar fur nicht zelt
Darumb ist mir zū zelen schwer
Die Keiser nach einander her
Das aber du nicht vngewert
Beleibst / das du hast begert
So wil ich nach gemeiner pan
Erzelen dir souil ich kan
All Keiser gar mit kurzen worten

Vor
Christi
geburt
47. jar

Hör / vnd merck recht an allen orten
Julius Cæsar was der erst
Der fünff jar hat zū Rom ghercht
Ein krieg fürer bey seinen tagen

Vor
Christi
geburt
42

Wart von seinen im rath ersch lagē
Nach dem Augustus Keiser war
Glücklich auff sechs vñ fünffsig jar
Ober die ganz welt außer koren
Vnther dem wart Christus gborn

Nach
Christi
geburt
16. jar

Natürlich dieser Keiser starb
Cyberius das reich erwarb
Vier vndzweinsig jar das regiert
Nach

Nach gre
Vnther dem
Di. Keise
Laius Cal
Der vor
Vnblöblich
Von den
Nach dem
Vierzeh
Vitaniam
Sein en
Nach dem
Der wüt
Voll bössen
Zu lese er
Nach dem
Der regie
Groß Ritter
Der wart
Dito nür für
Wart Ke
In eyner sch
Erstach si
Virellius n

Nach grossen krieg er triumphierte
Vnther dem ende Christus sein leben
De Keiser wart mit gifft vergebent
Laius Caligula der viert Nach
Der vast biß auff vier jar regiert Christi
Vnlöblich / bosshafftiger art geburt
Von den Römern erschlagen wart 40. jar
Nach dem Claudius Keiser wur an. 44.
Vierzehen jar ärger nur
Britaniam gewan er ab
Sein eygen weib ym auch vergab
Nach dem Nero zu keiser war an. 58.
Der wütherich regiert vier jar
Vol bosshent / vntrew / mozt vnd rach
Zu lest er sich selber erstach
Nach dem kam Galba an seyn stat an. 72.
Der regirt syben monat
Grosz Ritterliches lob er het
Der wart verreterlich gedödt an. 72.
Otto nur fünff vnd neünzig tag
Wart Keiser vnd darnider lag
In eyner schlacht in deütschem lande
Erstach sich selb mit eygner hande
Pittellius nach vhm andiat an. 72.
Aijj

- Der was Keiser auff acht monat
Fras/ tyranny war yhm viel lieber
Zerhawt warff mā yhn ein die tyber
an. 72. Vespasianus zehen jar
Im Keiserthum ein herscher war
Im Reich nach gemeinē nūs er warb
Steent er an dem pauchweh starb
an. 82. Titus zwey jar Keiser nach dem
Der zerstöret Jerusalem
Sechs hundert mal tausent vmbbracht
Starb an dem fieber bey der nacht
an. 84. Domitianus Keiser wart
Füffzehen jar in bracht/ hoffart
Die Christen mört mit grossem jamer
Erschlagen wart in seiner kamer
an. 99. Nerua Keiserlich mayestat
Regiert ein jar vnnnd vier monat
Barmherzig/ gütig/ frum gezalt
Starb natürlich an jaren alt
an. 100. Nach dem Traianus Keiser war
Etwas bis auff neünze jar
Verfolgt die Christen / mert dz Reich
Starb am bauchweh gar jemerlich
an. 119. Nach yhm was Hadrianus frum
Zwey

Zwey
Zu dem he
Starb
Dar nad
Regie
Berech/n
Starb
Vnd An
Regier
Mert dz
Starb
Anthoni
Regier
für ein t
An ein
Nach im
Regier
Gung far
Wart
Didius
Zwey
Ein böse
Seuer
Achsen

Zwey vñ zwenzig jar im Keiserthū
Zu dem het freünt vnd feine zufluchte

Starb zu lezt an der wassersucht
Dar nach Anthonius der güttig an. 141.

Regiert zwey vñ zwenzig jar senfft
Gerecht/milt/gnedig iß straff (müttig
Starb am fieber sam in dē schlaff

Vnd Anthonius der warhafft an. 163.

Regiert neünzehen jar mit krafft
Wert dz reich/ verfolgt doch die Criste
Starb jeling nimāt mocht yhn friste

Anthonius Commodus der an. 182.

Regiert dreyzehen jar mit gfer
Fürt ein tyrannisch regiment

An einem strang nam er sein ende
Nach im Helius Pertinax an. 193.

Regiert zu Rom sechs monat strax
Ganz karg die historien sagen

Wart in seinem palast erschlagen
Didius Iulianus ston an. 193.

Zwey monat in des reiches tron
Ein böser mensch aller vnfüg

Seuerus yn sighafft erschlug
Achzehen jar Seuerus mehr an. 193.

iiiiij

- Regiert in Keiserlicher eer
Der fünfft der die Christen durchchecht
Natürlich starb der vngerecht
- an. 213. Anthonius Caracalla
Wart sechs jar Keiser in Roma
Ein böß vnkeüsch giriger man
Die Partier vhn erschlagen han
- an. 219 Macrinus Oppilius war
Keiser zwey monat vnd ein jar
Blütdrüstig vnd ganz lasterhafft
Dz vhn erschlug sein Ritterschafft
- an. 220 Marcus Aurelius fürpaß
Bier jar zü Rom ein Keiser was
Beschlieff sein müter wart gedöt
Warff vhn mit vhr in ein priuet
- an. 224 Alexander nach vhm regiert
Drenzeihen jar mit tugent ziert
Er was gerecht sach nimant an
Erschlagen wart der trewe man
- an. 237 Maximinus der wüterich
Regiert drey iar seer grausamlich
Die Christen er durchchechtet hart
Entlich er auch erschlagen wart
- an. 240 Gordianus regiert sechs jar

Die

Die Per
Als er hem
Wart er
Philippus
Syben
Mit seinen
Zü Vere
Decius der
Drey jar
Die Christ
In eine
Gallius wie
Mit sein
Zehen den
Wurden
Valerianu
Der Ely
Der Persis
In gesen
Wart jar G
Die flei
hoch krieg
Vnd er t
Claudius de

Die Persier stilltet er gar
Als er hembertz gen Rom zükert
Wart er durch Philippam ermöret
Philippus der erst Christlich Keiser an. 246

Syben jar was des Reiches Keiser
Mit seinem Sün der doch vnköm
Zü Beren / vnd der sün zü Rom
Decius der wütent tyrann an. 253

Drey jar trug Keiserliche kron
Die Christen litten durch yn zwancf
In einer pfützen er ertranck
Gallius vier monat zwey jar an. 256

Mit seinem sün regirer war
Zheten den Christen auch großes leid
Wurden ym krieg erschlagen beid
Valerianus syben jar an. 258

Der Christenheit durch echter war
Der Persisch König yn doch streng
In gefencknus er elent vergieng
Acht jar Gallienus regiere an. 265

Die fleisch girigkett in vertritt
Groß krieg waren bey seinen tagen
Vnd er ward zü Meyläd erschlagē
Claudius der ander mit nam an. 273

Ad

- Der war zwey jar Keiser zu Rom
Durch freit erlangt ein gulden schilt
Durch franckheit yhn v̄ tod behielt
- an. 275 Aurelianus sechs halb jar
Auch der Christen veruolger war
Der erst der Keisers zier an trüg
Sein Notarius yhn erschlug
- an. 280. Tactus sechs monat regiert
Mit mässigkeit war er geziert
Het lust zu lesen vnd gepew
Er starb dz bracht dē volck groß rew
- an. 280. Florianus nur zwey monat
Regiert Keiserlich mayestat
Was begirig zum regiment
Vnd ward erschlagen an dem ent
- an. 281. Nach dem Probus der straitbar holt
Sechs jar ein Keiser war erwolt
Die fient er zwang/die freündt er rach
Doch yhn die Ritterschafft erstach
- an. 287 Nach yhm Earus zwey jar regiert
Mit zweyen sünen guberniert
Fürt auch groß krieg zu seinen tagenn
Wart v̄ eine donnerpliz erschlage
- an. 289. Diocletianus zweinsig jar

Ein

Ein tyre
Vnd mit y
Der ser
Dem eine
Der an
Constantin
Mit Ga
Das Rom
Zu Lon
Galerius i
Vnd
Also das d
Vnd di
Nach dem
Am v̄ d
Etlich twa
Gewalt
Berecht im
Erwar
Constantin
Keiser
Mit Lonj
Der sta

Ein tyrannischer Keiser war
Vnd mit ym Maximianus
Der seer vil Christen blüt vergüß
Dem einem wart mit gifft vergebn
Der ander nam jm selbs das leben
Constantinus dreyzehen jar
Mit Galerio Keiser war
Das Römisch Reich er diuidiert
Zu Constantinopel regiert
Galerius das Keiserthum
Vnd Rom Constantinus der frum
Also das Reich blieb diuidiert
Vnd durch zwe Keiser wart regiert
Nach dem Constantinus der groß
An vn dreyßig jar wz Keisers gnof
Etlich tyrannen er vertrieb
Gewaltig Keiser er belieb
Gerecht/milt/sighafft/tugentlich
Er war ein Christ/starb seligklich
Constantinus der ander war
Keiser auff acht vnnd zwenzig jar
Mit Constans vnd Constantino
Der starb am darm gycht also

an. 309

an. 322.

an. 353.

an. 373 Nach dem Julianus an drat
War Kaiser ein jar acht monat
Ein tyran verlaugneten Christ
Entlich geschunden worden ist

an. 374 Jovinianus herschet nür
Acht monat als er gewelt wür
Müß jederman lan tauffen sich
Diser Keiser starb seliglich

an. 374 Valentinianus aylff jar
War Keiser gäk Christlich fürwar
Dapffer / sinreich / stil / frum vnnnd güet
Starb zü lezt an des flukes blüt

an. 385 Valens vier jar in Orient
Hielt Keiserliches Regiment
Ein vnchristliches leben furt
Geschossen / er verbrennet wurt

an. 389 Gratianus sechs jar regiert
Der was mit Ritterstaffe geziert
Ben Strassburg drey tausent erschlag
Erwart erschlagen mit berrüg

an. 395 Theodosius vierke jar
Ein Keiser im nidergang war
Die tyrannen er oberwandi
Vnd starb in ehren weyt bekant
Arcadi

Arcadius
hielt d
sein völd
Er starb
Honorius
Regien
fünffzcher
Starb
Der ander
Regien
Ein man
Starb
Valentini
Regiere
hat Artille
Von ein
Martianu
Het sibi
Ein Christ
Verret
In Orient
Syben
Der kirchen
An ein

Arcadius in Orient

an. 409

Hielt dreyze jar das Regiment

Sein volck von feinden er erlost

Er starb vor hunger vnde frost

Honorius sein brüder was

an. 422

Regiert im Nydergang der maß

Fünffzehen iar on blüt gergiessen

Starb natürlich zum fried gestiffte

Der ander Theodosius

an. 437

Regiert dreyßig jar ich melde müß

Ein man werd aller reuerenz

Starb zü lezt an der Pestilenz

Valentinianus mit nam

an. 467

Regiert dreyßig jar zü Rom

Hat Attilam sein macht gebrochen

Von eim Ritter wart er erstochenn

Martianus in Orient

an. 497

Het syben jar sein Regiment

Ein Christlich Fürst gerecht vñ frumb

Verretterlich kam er doch vmb

In Orient Leo regiert

an. 504

Sybenzehen jar guberniert

Der kirchen bilder er verbrent

An eim siechttag nam er sein ende

an. 521. Zeno regiert syben jar

In Orient er Keiser war
Zu seiner zeit verlor den rhüm
Im Nidergang das Keiserthum
Das dreyhundert vnnnd dreyßig jar
Im Nidergang kein Keiser war
Vnd wart Keiserlich Regiment
Einig allein in Orient
In kesherey Zeno verdarb
Eins sehen todes er auch starb

an. 538. Nach dem Anastasius war
Keiser syben vnd zweinkig jar
Den auch die kesherey betrüg

Zu letzt das wetter vhn erschlug
an. 565. Vnd Justinus der Keiser frum
Regiert aylff jar das Keiserthum
Vnd fürt ein Ehrlich Regiment
Der nam in Gott ein selig ende

an. 576 Justinianus wart erclert
Acht vñ dreyßig jar herscht v̄ werde
Vernünfftig/weyß/ mit sinnen tieff
Zu letzt im Herren er entschließ

an. 614 Justinus der ander vordrat
Aylff jar Keiserlich Mayestat

Mit

Mit geistig
In vnser
Liberius de
Der mit
Ein grosser
Starb
Nach dem
Drug zu
Dem Reich
Wart m
Yhoca regi
Der selb
Er wart sein
Mit ein
Yraclius n
Jar ein
Da enstunt
Vnd erst
Nach dem
Regieret
Vñ vhn fin
Sei Stre
Lustans be
In Reich w

Mit geizigkeit wart er beladen
In vnfinnigkeit nam er schaden
Syberius der ander zwar an. 577
Der milt regieret syben jar
Ein grosser liebhaber der armen
Starb jm freyd nach gottes erbarmē
Nach dem Mauritius die kron
Drug zweinkig jar ein nūker man an. 586
Dem Reich/als die Histori sagen
Wart mōrtlich vō Phoca erschlagē
Phoca regiert acht jar nach dem an. 603
Der selb verlor Jerusalem
Er wart feindselig vnd erdrenckt
Mit eim stein in das meer versenckt
Heraclius nach dem wart dreyssig an. 611.
Jar/ ein merer des Reiches fleissig
Da entstunt Nachamet verflūcht
Vnd er starb an der wasser suchē
Nach dem Constantinus der drit an. 644
Regieret nūr vir monat mit
Vō yhm finde man nicht viel gschrift
Sei Stueff mütter tödt yn mit gifte
Constans bei acht vnd zweinkig jaren
Im Reich was tyrannisch gebaren an. 645

- Sein raub/mort/vntrew wart geroche
In einem pad wurd er erstochen
an. 718 Nach dem Constantinus der vierd
Düg syben zehen jar die wurd
Die Sarracenos er bezwang
Natürlich het er sein außgang
an. 735 Justinianus der ander
Syben zehen jar frumckheit ler
Regiert/seyn nasen mann ab schnitt
Wart ins ellende verschickt damit
an. 752 Leo der ander in der sum
Regieret drey jar böß vnfrum
Wart auch beraubet seiner nasen
Entlich erwürgt gleicher maßen
an. 755 Syberius der drit nach dem
Regiret syben jar bequem
Wart auch endtsetzt vom Regiment
Zu todt geschlagen an dem ende
an. 762 Justinianus vom ellent
Kam wider in das Regiment
Regiert widerumb sechs jar
Zu lezt im krieg erschlagenn war
an. 768 Philippicus anderhalb jar
Regiert/der auch bößhafftig war

Des Anol
Dnd n
Der ande
Regier
Wart au
Gewer
Dnd Lp
Regier
Ist doch v
Sieng
Nach der
Regier
Der kirch
Nam
Constant
Drey
Gang vnl
Starb
Nach der
Sünff
In müß
Das
Constan
Regie

Des Anastasius yhn blent

Vnd nachmals in das ellent fent

Der ander Anastasius

an. 715.

Regiert drey jar mit betrügnus

Wart auß dem Keiserthum gestossen

Geweicht/ in ein Closter beschlosse

Vnd Theodosius der drit

an. 718.

Regiert ein jar in dem frid

Ist doch vom Reich vertriben worden

Gieng willigklich in einen ordenn

Nach dem Leo der dritt füwar

an. 720

Regiert vier vnd zweinkig jar

Der kirchen bilder er verprende

Nam in Mesembria sein ende

Constantinus der funfft regiere

an. 743

Drey vnd drissig jar tyrannisiere

Ganz vnloblich vnd vngewer

Starb zü lezt an dem wilden ferner

Nach dem regiert Leo der vierde

an. 777

Fünff jar yn Keiserlicher wierd

In müßigkeit/laster/vnthat

Das steyer yn erwürget hat

Constantinus der sechste wart

an. 782

Regiert zehen jar böser art

3

Das sein mäter in blinden ließ
Vom Reich den in ein kercker stieß
an. 792 Nach dem Nicephorus regiert
Newn jar in Keiserlicher wiert
Den Saraccnern zinsbar wurt
In einem streit endt er sein geburt
an. 799 Darnach Stauratius andrat
Im Keiser thum bleib drey monat
Der wart ser wunt yn einer schlacht
Man nam im Keiserliche macht
an. 800 Vnd Michael regiert zwey jar
Der ein Christlicher Keiser war
Vnd ward der lezt in Orient
Das Keiserliche regiment
Kam wider in den Nidergang
Welches het gefeyret lang
Wol drey hundert vnd dreissig jar
In Nidergang kein Keiser war
an. 801. Carolus magnus was der erst
Der selbig yn Gallia hersche
Vierzehen jar das Keiserthum
Vnd starb Christlich yn Gatt b frö
an. 815. Vnd nach ym Ludwicus der gürtig
Regiert fünff vñ zweinkig jar senfft
mütig Nach

Nach frid vñ
Der vier
Leopoldus fi
Regiert 2
Groszkrieg
Sieng zu
Ludwig der
Ein vnd
Vey seiner
Naturl
Nach dem
Sichs ja
Britaniam
Durch e
Vnd Caro
Regiert 3
Vnd wart
Vnd sta
Nach dem
Regiert
chub sich
Von h
Ludwicus
Regiert

Nach frid vñ sün er allzeit warb

Der vier vnd sechzig serig starb

Lotharius fünff zehen jar

an. 849

Regiert das Keiserthüm für war

Großkrieg furt mit den brüdern sein

Sieng zu leest vn ein Kloster ein

Ludwig der ander Keiser wart

an. 855.

Ein vnd zweinkig jar mieler are

Bei seiner zeit es regnet blüt

Natürlich starb der Keiser güte

Nach dem wart Karolus der ander

an. 876

Sechs jar ein Keiser nacheinander

Britaniam bestriet er hart

Durch ein Judē im vorgeben wart

Vnd Karolus der drit gleich

an. 881.

Regiert zwelff jar dz Römisch Reich

Vnd wart des Keiserthums ensetz

Vnd starb doch natürlich zu leze

Nach dem Arnolphus Keiser war

Regiert das Keiserthum zwelff jar

an. 891.

Erhub sich zu leze in hoffart

Von haube wurmē er fressen wart

Ludwicus der drit zehen jar

an. 902.

Regiert der doch nit krönet wart

Bi

Umb sein gesicht verrettrisch kam
Vnd on erben ein ende nam
Also nam ent die herschung hy
Vom gschlecht des grossen Karoll
Das auff hundert vnd zehen jar
Durch vhr achte geherset war
Das Keiserthum ganz in Franckreich
Nachmals wart es geteilt gleich
In Welisch vnd in Deutsche lande
an. 908. Vnd Berengarius genant
In Welischem landt regiert vier jar
Zu Keiser er nicht krönet war
an. 912. Vnd Conradus in Deüschem lant
Regiert syben jar bekant
Het auch nicht Keiserliche kron
Seiner zeit sieng zuhersch an
an. 916. Herr Berengarius der ander
Im Welchlant neun jar aneinander
Keiserlich kron auch nicht entpfeng
an. 920. Im teuschlant Henricus angienß
Achsehen jar von güter art
Der auch nicht Keiser krönet wart
an. 931. Vnd Berengarius der drit
Im welschlant het gar wenig frid
Apu

William de
Der war
Lotharius
Zwen ja
Vnd Dr
Druga
Regiert do
Welsch
Ayrannisi
Dito ei
Verschid
Also di
Geweret k
Von s
Erst wart
Gewer
Wider an
Vnd e
Ditoder g
Zweifß
Die De
Start
Dito der
Regie

Apuliam der Türck verhönet

Der wart auch nicht Keiser gekrönt

Lotharius der drit regiert an. 938

Zwey jar wart nicht Keiser gezeiret

Vnd Berengarius der vierd an. 940

Drug auch nicht Keiserliche wird

Regiert doch aylff jar also

Welschlant mit seim son Alberto

Tyrannisch vñhre vnterthon

Otto ein schlacht vn angewon

Berschickt sie beynd in das ellende

Also das zerteilt Regiment

Geweret het bey fünffzig jaren

Von syben die nür König warenn

Erst wart Keiserlich Regiment

Gewendet in der Deütschen hende

Wider auff eniche person

Vnd empfieng keiserliche kron

Otto der groß vnd wart der erst an. 162.

Zweylff jar dz Keiserthum er herschet

Die Ungren bey Augspurg bestriet

Starb wolbetaget in dem frid

Otto der ander wart erklet an. 975

Regiert neün jar ein Keiser wert

Düß

Dem Reich ein trewer schützer wart
Starb zu lezt nach mēschlicher art
an.983. Otto der drit sech zehen jar
Regiert / stet / gerecht er war
Sein weib vmb Ebrucher verbrent
Durch gifft zu Rom nā er sein ent
an.1003 Heinrich der ander heylig / frum
Wart erwelt zu dem Keiserthum
Aus der Ehurfürsten wall der erst
Hat zwey vñ zweinkig jar geherscht
Vnd darnach seliglich gestoben
Nach ym die herschüg hat erworbe
an.1025 Conrad der ander mit dem nam
Sybenz zehen jar wart mit sam
Vngren vnd Wynden er bestreit
Starb natürlich zu seiner zeit
anno. 1040 Heinrich der drit nach dem regiert
Sybenz zehen jar guberniert
Barmherzig / gnedig / gütig / frum
Der auch ein selig ende num
an.1057 Heinrich der viert Keiser erwölt
Regiert fünffsig jar ein dewrer heil
Hat bey zwey vñ sechsig schlachtē thā
Doch thet der Babst yn ein dē pan
zu

Zu verdu
Vnd
Die Eh
Das
Heinric
Sein
Gwan
Erst
Nach
Auff
Nach
Sel
Dierke
Die
Zogon
Zu
Frieder
Reg
Als er
Da
Er wa
Da
Vnch
W

Zu verdrucken sein gwalt vnd mache
Vnd er vergieng yn einer schlachte

an. 1099

Die Christen gwanen vnter dem
Das heylig landt Jerusalem

Heinrich 8 sunft zweinkig jar regiert

an. 1107

Sein vatter er mit krieg veriert

Gwan Nürnberg mit werhaffter häd

Erstarb zu Bterich yn Fryslande

Nach dem Lotharius der vierd

an. 1127

Ylff jar trüg Keiserliche wiert

Nach fryd des Reiches nük er warb

Seliglich er on erben starb

Viersehen jar Conrad der drit

an. 1138

Die Sarracenos er bestriet

Zog vngeendt wider vmb

Zu Babenberg so starb der frum

an. 1153

Fryderich Barbarossa streitbar

Regieret acht vnd dreyßig jar

Als er wider den Soldan strie

Pabst Alerander yn verriet

Er was streng/kün/groß/thetig/junct

Badend in ein wasser ertrunck

Vnter dem Keiser hochgeborn

Wart auch Jerusalem verlorn

B i i j

- an. 1190 Nachdem Henricus sextus were
Acht jar zū Keiser wart erkleret
Kön/milt/wolberedt von natur
Starb zū Messana an der rür
- an. 1198 Philippus regiert neün jar
Dem doch v̄ Babst vast wider war
Seiner feinde manheit hat erbrochen
Wart v̄o eim Pfsalzgraffe erstochē
- an. 1209 Nachdem regiert Otto der vierd
Vier jar yn Keiserlicher wird
Der Babst yn bannet vnd enisetz
Vor vnmüt so starb er zu lezt
- an. 1212 Fryderich der ander herscht fürwar
Im Reich auff drey vñ dreyssig jar
Der Babst durch pain yn bracht in not
Mit gifft ihet ym sein Sün den tod
Nach ym das Keiserthum fürwar
Feyret auff acht vnd zweinkig jar
- an. 1230 Henrich der sybent wart erwelt
Wider Frydrich den andern helt
Wart doch nit frönt noch Keisers art
Vor Vlma er erschossen wart
- an. 1230 Der gleich Wilhelm erwölet war
Wider Fryderich der herscht vier jar
Wart

Wart nit
Dnd
Conradu
Regie
In Nap
Mit g
Richardu
Werde
Zwispeli
ydoch
Adolfus
Das v̄
Der Bef
Vora
Nach der
Regien
Albertus
Erschl
Albertus
Zehen
Stolz v̄
Zü leze
Henrich
Ein k

Wart nit krönet die bücher sagen

Vnd wart vō dē Froyen erschlage

Conradus der viert böser art

an. 1250

Regiert zwey jar nicht Keiser wart

In Naples trib grossen gwalt

Mit gieffe wart ym vergeben balde

Richardus Alphonsus die zwen

an. 1258

Warden erwöle von Churfürsten

Zwispeltig herschtens fünffte jar

Ydoch yhr kainer Keiser war

Rudolfus neünze jar regiret

an. 1273

Das Reich er wider ordiniret

Der Beham König er erschlug

Vor alter starb der weiß vnd klüg

Nach dem Adolfus auch sechs jar

an. 1292

Regiert großmchtig vnd streytbar

Albertus wider yhn sich setze

Erschlug yhn ein dem feld zu leze

Albertus regieret auch mit krafft

an. 1298

Zehen jar Römisch Reich sichaffe

Stolz obermütigkeit er drüg

Zu leze sein vetter yhn erschlug

Heinrich der achte fünff jar regiert

an. 1308

Ein Keiser tugentlich geziere

W v

Durch giftt er doch sein leben ent
 Durch ein Mönich jm sacrament
 an. 1315 Ludwig der viert auch Keiser war
 Regieret drey vnd dreyssig jar
 Durch pain thet jm 8 Babst groß leid
 Ein Fürstin jm vergab am vheid
 an. 1348 Nach dem trüg Carolus der viert
 Drey vñ dreyssig jar Keisers wiert
 Vil sprach kündig vnd wol gelert
 Starb alt von allem volck geert
 an. 1379 Wenzlaus zwey vnd zweinsig jar
 Regiert / vnd ser verseümlich war
 Vnd wart von Ehurfürsten entsetzt
 Vnd er starb an dem schlag zu lezt
 anno 1400 Robertus zehen jar yn hilt
 Das Reich gerecht / erlich vnd milte
 Ein schlacht der vor Meylant verlor
 Starb menschlichen nach der natur
 an. 1410 Nach dem het Sigismundus frum
 Sybn vñ zweinsig jar dz Keiserthū
 an. 1415 Da wart Joannes Hus verbrent
 Der Keiser nam ein selig ende
 an. 1438 Albertus der ander zwey jar
 Im Keiserthum Regirer war

Ein

Ein mit
 Zu
 Fyrdert
 Regie
 Auff d
 Er
 Die he
 In
 Nach
 M
 Ein t
 On
 Gelert
 In
 Regie
 V
 Mit
 An
 An
 Zu
 Caro
 Ein
 Der i
 E

Ein milter Fürst der doch versfür
Zu Stulweihenburg an der rür
Fryderich 8 dyrt Keiser durchleuchtig anno
Regiert mit ädacht/gnad durchsüchtig 1440.

Auff drey vnßfüßig jar nach de (tig

Er süchet heym Jerusalem

Die heilig stet da Christus lid

In seinem alter er verschid

Nach ym so wart sein sun erwele

Marimilianus der helt an 1486

Ein theurer Fürst streitbar sichaffe

Groß mütig köner leibs krasse

Gelert mengerley zungen kündig

In allem Ritterspiel außbündig

Regieret drey vnd dreyßig jar

Von flemling er gefangen war

Mitt Venedig het er lang krieg

An Welschem land erlangt er sieg

An Behamen er preiß erwarb

Zu Welß er seliglichen starb

Carolus der fünfft wart auch Keiser an. 1519

Ein großmechtig sieghaffter reyser

Der in seiner blüende jugent

Er zeigt sein Keiserliche tugent

Den König er auß Franckenreich
Gefangen hat gewaltigleich
Nach bey seiner hersung anfang
Das wort Gottes het sein auffgang
Das vns trostliche hoffnung geit
Seiner herschung glückseligkeit
Das er die für zu gutem ende
Mit fürsichtigem Regiment
Vertreibung aller thyranney
Vnd straffung aller plackerey
In dem heiling Römischen Reich
Vnd sein Erblanden der gleich
Das er nach endung seiner jar
Gezelt werd an der guten schar
So hab ich kurz obersumiert
Wie viel Keiser haben regiert
Gut vnd böß sein auß gesünder
An gfer sybē zweinsig vñ hundert
Von Julio dem Keiser frum
Bis auff den fünfften Carolum
Der vnsund vnser zelt regiert
Im Reich gewaltig guberniert
Gott wöl das er vn Er vnd rhüm
Erheb das Römisch Keiserthum
Noch

Noch
Vnd
Dardur
Dar
Gedech
Das
H

Dur

Anr

Noch Glücklicher dan Augustus
Vnd besser vil dan Traianus
Dardurch sein lob vnd preiß sich mer
Dar zu sein Keiserliche Eer
Gedechnus wirdig aufferwachß
Das wunscht von Nürnberg
Hans Sachs

Betracke Zu Eutlins
gen vff den achte
zehendē tag
Augusti.

Durch Valentin Kobian

Anno. M D XXXI



Faint, illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the page.

Genach 21. S. 111
gen off. 11. 11. 11
11. 11. 11. 11. 11
11. 11. 11. 11. 11

Durch Valentin Kobilan

Anno. M. D. XXXI

Faint, illegible text, possibly a signature or stamp.



7
- Ichs hat die 3 mal mit ge
- lobet es zu sein die
- gelobung sey gar auffs
- 3 alle die die in glau
- ben mit herablassung
- der sünden es stränge
- haben sollen. Folgend. 3.
- Sag mir d' forr ist pfund
- es ist nicht mit ges. Sag
- das d' d' d' d' d' d'
- so d' d' d' d' d' d'
- mit. es hat mich maist
- 3. Jan es bezeugt d' d'
- gelobung mit. allen geist
- d' d' d' d' d' d' d'
- d' d' d' d' d' d' d'
- die d' d' d' d' d' d' d'
- d' d' d' d' d' d' d'
- d' d' d' d' d' d' d'
- d' d' d' d' d' d' d'
- d' d' d' d' d' d' d'
- d' d' d' d' d' d' d'
- d' d' d' d' d' d' d'



Item erfunden
und in gantzem gesezetzet





BLB

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe